



# SAKRET PCC I Beton BC 8

# BC 8

Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenmörtel  
geprüft nach ZTV-ING für den PCC I Bereich/gemäß DIN EN 1504-3

**Anwendungsbereiche:**



SAKRET PCC I Beton BC 8 ist eine Komponente des nach ZTV-ING und RL-SIB geprüften SAKRET PCC I Systems.

- Zur Instandsetzung von Betonuntergründen, z. B.: als Ausgleichsschicht auf Brücken- und Ingenieurbauwerken
- Als Ersatz von Fehlstellen und Erhöhung der Betondeckung
- Als Bodenbeschichtung im Industriebereich bei erhöhten Anforderungen und bei der Balkonsanierung

**Eignung:**

- Für Boden
- Für innen und außen

**Eigenschaften:**

- Hohe Früh- und Endfestigkeiten
- Hoher Frost-/ Tausalz widerstand
- Schwind- und eigenspannungsarm
- Wasserundurchlässig
- Gutes Wasserrückhaltevermögen

**Materialbasis:**

- Genormte/zugelassene Bindemittel – DIN EN 197
- Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 12139
- Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

**Technische Daten:**

Größtkorn	8 mm
Farbton	grau
Mischverhältnis Wasser : BC 8	10: 1,15 bis 1,25 = 115 bis 125 ml Wasser/kg Trockenmörtel
Verarbeitungsdauer bei 23 °C	ca. 90 Minuten
Verarbeitungsdauer bei 30 °C	ca. 30 Minuten
Auftragsstärke	20 – 100 mm
Festigkeit des Betonuntergrundes	≥ 1,5 N/ mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 7 Tagen	> 35 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 45 N/mm <sup>2</sup>
Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur	+5 °C bis +30 °C
Baustoffklasse	A1 gemäß DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)



# SAKRET PCC I Beton BC 8

# BC 8

<b>Untergrundvorbereitung:</b>	<p>Auf eine ausreichende Festigkeit des Untergrundes achten, die Abreißfestigkeit muss bei Betoninstandsetzungsarbeiten <math>\geq 1,5 \text{ N/mm}^2</math> i. M. (kein Einzelwert <math>\leq 1,0 \text{ N/mm}^2</math>) sein (z. B. Strahlen oder Hochdruckwasserstrahlen).</p> <p>Das grobe Korn der Betonunterlage muss sichtbar sein. Minderfeste Oberflächenschichten, Staub, lose Teile, Schalwachsrückstände, Farbreste u. ä. entfernen.</p> <p>Freigelegte Armierung ist mit SAKRET Mineralischer Korrosionsschutz und Haftbrücke K&amp;H durch zweifachen Anstrich (pro Anstrich mind. 1 mm Auftragsstärke) vor Korrosion zu schützen.</p> <p>Die Betonunterlage vornässen und auf den mattfeuchten Untergrund SAKRET Mineralischer Korrosionsschutz und Haftbrücke K&amp;H (siehe Technisches Merkblatt K&amp;H) aufbringen.</p> <p>Stark saugenden Beton am Tag vor dem Einbau mehrmals gut vornässen.</p> <p>Die Auftragsfläche ist so klein zu halten das der Einbau der Mörtelschicht mit SAKRET PCC I Beton BC 8 frisch in frisch möglich ist.</p>
<b>Verarbeitung:</b>	<p>Anmachwasser vorgeben, SAKRET PCC I Beton BC 8 unter Rühren in den Zwangsmischer einstreuen und 2 Minuten klumpenfrei anmischen. Wir empfehlen kraftvolle Doppelhandrührwerke oder Zwangsmischer z. B. P.F.T., Collomix oder Multimix (Tellermischer).</p> <p>Nach einer Reifezeit von 2 Minuten nochmals intensiv aufmischen.</p> <p>Auf dem vorbereiteten Untergrund wird der Mörtel manuell aufgebracht, verdichtet und mit Abziehlehren auf die gewünschte Schichtdicke eingestellt.</p> <p>Ein Abreiben kann entfallen, wenn die Abziehlehre seitlich schwingend geführt wird.</p> <p>Bei großen Flächen ist der Einsatz von Rüttelbohlen zweckmäßig. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.</p>
<b>Nachbehandlung:</b>	<p>Die eingebaute Beschichtung mindestens 5 Tage vor zu schnellem Austrocknen und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagregen und Frost schützen (z. B. Abhängen mit Folie, feuchte Jutesäcke oder Besprühen mit Wasser).</p>
<b>Materialverbrauch:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ca. <math>2,1 \text{ kg/m}^2</math> je mm Schichtdicke</li> </ul>
<b>Lieferform:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette</li> <li>• Siloware</li> </ul>
<b>Lagerung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken</li> <li>• Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit aufbrauchen</li> <li>• Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 6 Monate ab Herstellungsdatum</li> <li>• Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP 1</li> </ul>
<b>Entsorgung:</b>	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.</p>
<b>Hinweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die technischen Daten beziehen sich auf <math>+20 \text{ °C}</math> und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte</li> </ul>



# SAKRET PCC I Beton BC 8

# BC 8

**Hinweis:**

- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen
- Bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nach verdünnt werden
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis beachten!
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren
- Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt

**Qualitätskontrolle:**

- Unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung
- Produktion und WPK sind gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert

**CE-Kennzeichnung:**

 0432	
SAKRET Bausysteme GmbH & Co. KG Kressenweg 15 44379 Dortmund Tel.: 0231/9958-0 08 4006 EN 1504-3:2005 Betoninstandsetzungsprodukt für statisch relevante Instandsetzung EN 1504-3: ZA.1a	
Druckfestigkeit:	≥ 45 MPa
Chloridionengehalt:	≤ 0,05 %
Haftvermögen:	≥ 2,0 MPa
Behindertes Schwinden/Quellen:	NPD
Karbonatisierungswiderstand:	Bestanden
Elastizitätsmodul:	≥ 20 GPa
Temperaturwechselverträglichkeit	
Teil 1	≥ 2,0 MPa
Teil 2	≥ 2,0 MPa
Teil 4	≥ 2,0 MPa
Griffigkeit:	NPD
Wärmeausdehnungskoeffizient:	NPD
Kapillare Wasseraufnahme:	≤ 0,5 kg/(m <sup>2</sup> *h <sup>0,5</sup> )
Brandverhalten:	A1
Gefährliche Substanzen:	Übereinstimmung mit 5.4

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand November 2017